

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	141783
		DK5 DK5-GK	5040 5042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klövensteen
Bearbeitung	LMJ	Biotop-Nr. alt	38 75
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.06.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6914,2876
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Laubjungwald mit Stiel-Eiche, Birke und Eberesche, der sich unter wenigen Überhältern aus Fichte, Lärche und Kiefer aus Schlagflur entwickelt hat. Der Bestand ist überwiegend als Stangenholz ausgebildet. Die Krautschicht ist spärlich entwickelt. Prägend sind hier Draht-Schmielen, Kleinblütiges Springkraut und Brombeere. in der Strauchschicht kommen erste Jungpflanzen der Buche auf.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WJL	Laubwald-Jungbestand (2018)		
3	1	Stangenholz, Brusthöhendurchmesser 7 - <13 cm (1)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich Grot Pulverwisch am Löschteich		
Nachbarnutzung/en	Wald, Erholung		
Rechtswert (X)	550566	Hochwert (Y)	5941185
Bezirk	Altona	Naturraum	Halstenbeker Geestplatte (694.24)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rissen (227)	Gemarkung	Rissen (201)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Niestedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [HH-2003 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

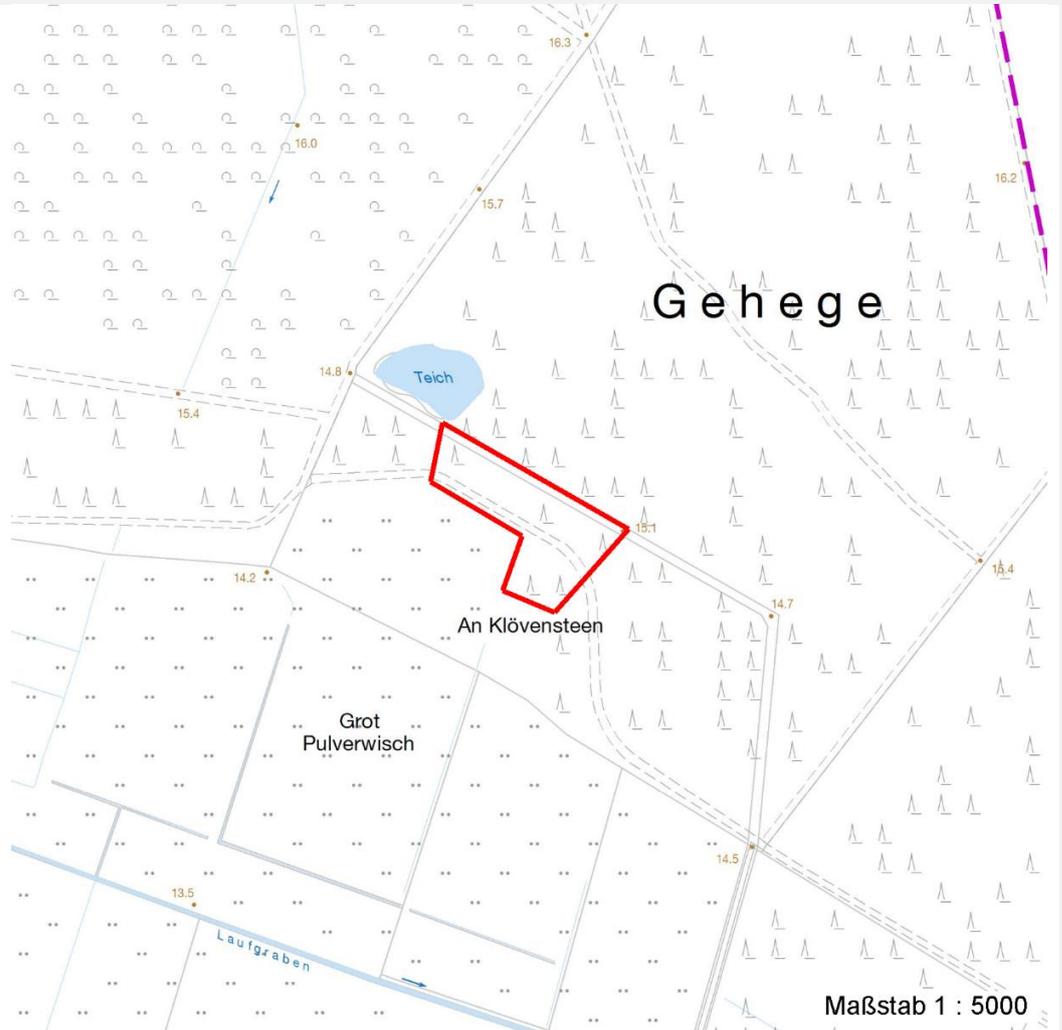
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	141783
		DK5 DK5-GK	5040 5042
		DK5 - Name	Klövensteen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	38 75
Bearbeitung	LMJ	Kartierung	15.06.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	6914,2876
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
141783	1971	5040	38	26.06.1998	K	5042	75
141783	1969	5040	38	23.08.2005	K	5042	75
141783	76646	5040	38	27.07.2013	K	5042	75
141783	2036	5040	33	19.08.2005	=	5042	70

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
79083	0	5040_38_150620_1.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	141783
		DK5 DK5-GK	5040 5042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klövensteen
Bearbeitung	LMJ	Biotop-Nr. alt	38 75
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.06.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6914,2876
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Aufforstung
Wertgesichtspunkte	Entwicklungspotenzial
Bedeutung für Tiergruppe	Kleinsäuger
Maßnahmen	9.1 - Naturwald entwickeln, Nutzung aufgeben (Der Waldumbau kann in Teilen durch natürliche Sukzession geschehen, Die Überhäter aus Nadebäumen können entnommen werden, gefolgt von einer Rücknahme der Bewirtschaftung auf ein Minimum.) 9.5 - Totholz im Wald belassen (zur Erhöhung der Biodiversität vor allem wirbelloser Tiere und Pilze sollte anfallendes Totholz im Bestand belassen werden) Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen, vermutlich langfristige Entwicklung zum Buchenwald 9.3 - Waldumbau zu standorttypischem, naturnahem Laubwald (s.o.)

Foto

Fotodatei	5040_38_150620_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	Junges Stangenholz mit Dominanz von Birke	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	141783
		DK5 DK5-GK	5040 5042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klövensteen
Bearbeitung	LMJ	Biotop-Nr. alt	38 75
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.06.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6914,2876
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Laubwald-Jungbestand (2018)	Biotoptyp	WJL
- Zusatz	Stangenholz, Brusthöhendurchmesser 7 - <13 cm (1)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	4 - mäßig sauer bis sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
1. Baumschicht	10 %
2. Baumschicht	30 %
Strauchschicht	40 %
1. Krautschicht	70 %
Veg. - Zeigerwerte	
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	0

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,1
	Reaktion	mäßig sauer bis sauer	3,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	141783
		DK5 DK5-GK	5040 5042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klövensteen
Bearbeitung	LMJ	Biotop-Nr. alt	38 75
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.06.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6914,2876
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	d		B2													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1													
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z		B2													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S													
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z															
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	z															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		S													
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w															
Frangula alnus (Faulbaum)	7	z															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z															
Larix kaempferi (Japanische Lärche)	7	w															
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	h															
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z															
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		B1													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		B1													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	l		B2													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B1													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	h															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		B2													
Silene dioica (Rote Lichtnelke)	7	w															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S													
Stachys sylvatica (Wald-Ziest)	7	w															

Anzahl Rote Liste Arten

Anzahl Arten

22

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland